

Herren Bezirksoberliga Gr. 1

TTC 1952 Anzefahr : TTC 1969 Bottenhorn
Samstag, 26.11.2022, 15:00 Uhr

TTC 1952 Anzefahr stockt Punktekonto in der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 auf

Große Begeisterung herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam vom TTC 1952 Anzefahr, als Helmut Weitzel sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des TTC 1969 Bottenhorn perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Michael Kaczmarek, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspielern agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahm. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Doppeln. Mit 11:7, 11:7, 5:11, 11:9 gewannen Krug / Weitzel gegen Seibel / Stäger und gaben dabei nur einen Satz ab. Auf Messers Schneide stand am Nachbarstisch das Spiel zwischen Kaczmarek / Dörr und Sack / Eibach, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Kaczmarek / Dörr mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Mit 3:1 hatten Hahn / Nau im Doppel gegen Schick / Michel die Nase vorn. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim anschließenden 11:3, 11:4, 11:1 gegen Marco Sack fand Norbert Krug von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Stark im Hintertreffen war danach Michael Kaczmarek nach einem Zweisatzrückstand, machte Marcel Seibel dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. 7:11, 9:11, 11:8, 14:12, 5:11 hieß es indes am Schluss des nächsten Spiels, als Helmut Weitzel und Andreas Schick am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. In toller Verfassung präsentierte sich Cornelius Hahn im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Carsten Eibach. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Beim Erfolg von Burkhard Dörr gegen Markus Stäger konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Einen Sieg holte derweil Felix Nau bei seinem 3:1 gegen Matthias Michel. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Einen Zähler für die Gäste musste Norbert Krug derweil bei der 1:3-Niederlage gegen Marcel Seibel hinnehmen. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Michael Kaczmarek bei seinem 3:1 gegen Marco Sack doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Helmut Weitzel kam mit der Spielweise von Carsten Eibach am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC 1952 Anzefahr nun ein Punktekonto von 12:2 Punkten auf, während der TTC 1969 Bottenhorn vor dem nächsten Spiel, das am 10.12.2022 gegen den TTC 1951 Ginseldorf III ansteht, 6:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC 1952 Anzefahr bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.12.2022 gegen den TSV 1945 Ihringhausen II.

Statistik:

TTC 1952 Anzefahr

Doppel: Krug / Weitzel 1:0, Kaczmarek / Dörr 1:0, Hahn / Nau 1:0

Einzel: N. Krug 1:1, M. Kaczmarek 2:0, H. Weitzel 1:1, C. Hahn 0:1, B. Dörr 1:0, F. Nau 1:0

TTC 1969 Bottenhorn

Doppel: Sack / Eibach 0:1, Seibel / Stäger 0:1, Schick / Michel 0:1

Einzel: M. Seibel 1:1, M. Sack 0:2, C. Eibach 1:1, A. Schick 1:0, M. Michel 0:1, M. Stäger 0:1